

Bedienerführung 3163

Über diese Anleitung



- Abhängig von dem Modell Ihrer Armbanduhr erscheint der angezeigte Text entweder in dunklen Zeichen auf hellem Hintergrund oder als helle Zeichen auf dunklem Hintergrund. Alle Anzeigebispiele in dieser Anleitung verwenden dunkle Zeichen auf hellem Hintergrund.
- Die Knopfbetätigungen sind in dieser Anleitung durch die in der Abbildung aufgeführten Buchstaben angegeben.
- Jeder Abschnitt dieser Anleitung enthält die Informationen, die Sie für die Ausführung der Operationen in jedem Modus benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen können Sie in dem Abschnitt „Referenz“ finden.

Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie den Knopf (C), um von Modus auf Modus umzuschalten.
- Drücken Sie den Knopf (L) in einem beliebigen Modus, für circa eine Sekunde das Display zu beleuchten.
- Wenn mehr Zeichen eingegeben werden, als in das untere bzw. obere Feld des Displays passen, werden die Zeichen automatisch von rechts nach links verschoben.

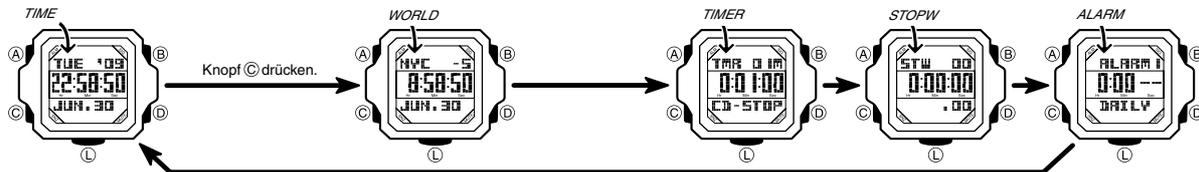
Zeitnehmungsmodus

Weltzeit-Modus

Countdown-Timer-Modus

Stoppuhr-Modus

Alarm-Modus



Zeitnehmung

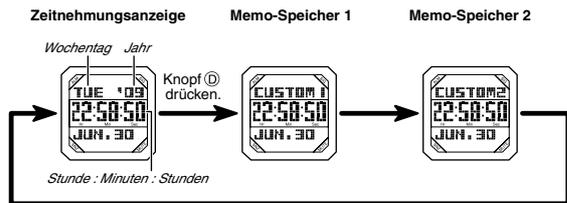
Verwenden Sie den Zeitnehmungsmodus zum Einstellen und Einsehen der aktuellen Uhrzeit und des Datums.

- Sie können für das obere und untere Feld des Displays zwischen vier verschiedenen Formaten für das Datum (Wochentag, Jahr, Monat, Tag) wählen.
- Das Kalenderformat für das obere Displayfeld richtet sich nach dem aktuell für das untere Displayfeld gewählten Anzeigeformat. Mit (B) können Sie wie unten beschrieben durch die verfügbaren Kalenderformate schalten.

Beispiel: Dienstag, 30. Juni 2009

| Wenn für das Datumformat (unteres Anzeigeformat) eine dieser Einstellungen gewählt ist: | Schaltet Drücken von (B) das Kalenderformat (oberes Displayfeld) zwischen diesen Einstellungsformaten weiter: |
|---|---|
| MMM.DD (JUN.30) | DDD 'YY (TUE '09) → 'YY DDD ('09 TUE) → |
| DD.MMM (30.JUN) | DDD (TUE) → YYYY (2009) |
| MM-DD (06-30) | |
| DD-MM (30-06) | |
| DDD DD (TUE 30) | MMM 'YY (JUN '09) → 'YY MMM ('09 JUN) → |
| DD DDD (30 TUE) | MMM (JUN) → YYYY (2009) |

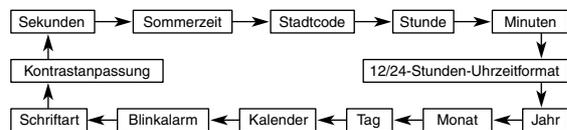
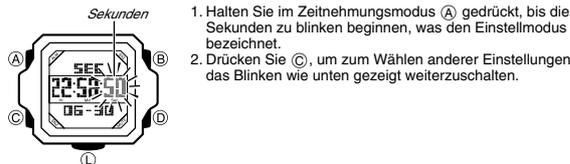
Drücken von (D) im Zeitnehmungsmodus schaltet auf Anzeige des Memo-Speichers (1 und 2).



Wichtig!

- Wählen Sie bitte unbedingt eine Heimatstadt (Stadt aus der Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen) und stellen Sie deren Uhrzeit und Datum richtig ein, bevor Sie die Funktionen dieser Uhr benutzen.

Uhrzeit und Datum einstellen



3. Wenn die zu ändernde Einstellung blinkt, ändern Sie diese wie unten beschrieben mit (D) und (B).

| Anzeige | Um dies zu tun: | Tun Sie dies: |
|-------------|---|---|
| 50 | Sekunden auf 00 zurückstellen | (D) drücken. |
| OFF | Zwischen Sommerzeit (ON) und Standardzeit (OFF) umschalten | (D) drücken. |
| TWO +9 | Stadtcode ändern | (D) (nach Osten) und (B) (nach Westen) verwenden. |
| 22:58 22:58 | Stunde oder Minuten ändern | (D) (+) und (B) (-) verwenden. |
| 24H | Uhrzeitformat zwischen 12 Stunden (12H) und 24 Stunden (24H) umschalten | (D) drücken. |
| 2009 | Jahr ändern | (D) (+) und (B) (-) verwenden. |
| 06-30 | Monat oder Tag ändern | (D) und (B) verwenden. |
| MM, DD | Kalenderanzeige* ändern | (D) und (B) verwenden. |
| SYNCHRO | Blinkalarm-Einstellung vornehmen | Siehe „Blinkalarm“. |
| TYPE-A | Schriftart* ändern | (D) und (B) verwenden. |
| CONT 4 | Kontrast anpassen | Siehe „Kontrastanpassung“. |

* Nachstehend sind die verfügbaren Einstellungen für die Kalenderanzeige aufgeführt.

Beispiel: Dienstag, 30. Juni 2009

- MMM.DD (JUN.30)
- DD.MMM (30.JUN)
- MM-DD (06-30)
- DD-MM (30-06)
- DDD DD (TUE 30)
- DD DDD (30 TUE)

** Nachstehend sind die verfügbaren Schriftart-Einstellungen aufgeführt.

- TYPE-A: Fett
- TYPE-B: Schmal

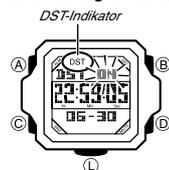
- Näheres zur Sommerzeit-Einstellung finden Sie unter „Sommerzeit (DST)“.
- 4. Drücken Sie (A), um die Einstellanzeige zu schließen.
- Falls Sie die Sekunden auf 00 zurückstellen, während die aktuelle Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 liegt, werden die Minuten um 1 erhöht. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf 00 zurückgestellt, ohne dass sich die Minuten ändern.
- Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem eingestellten Datum (Jahr, Monat und Tag) angezeigt.

Sommerzeit (DST)

Die Sommerzeit (im Englischen „Daylight Saving Time“ bzw. DST) stellt die Uhrzeit um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Länder oder auch Regionen die Sommerzeit verwenden.

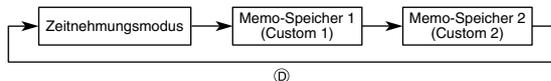
Zeitnehmungsmodus zwischen Sommerzeit und Standardzeit umschalten

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus (A) gedrückt, bis die Sekunden zu blinken beginnen. Dies ist die Einstellanzeige.
 2. Drücken Sie (C), um die Sommerzeit-Einstellanzeige aufzurufen.
 3. Drücken Sie (D), um zwischen Sommerzeit (ON angezeigt) und Standardzeit (OFF angezeigt) umzuschalten.
 4. Drücken Sie (A), um die Einstellanzeige zu schließen.
- Wenn auf Sommerzeit geschaltet ist, erscheint der DST-Indikator im Display.



Memo-Speicher

Der Memo-Speicher ermöglicht das Einspeichern von zwei Memos (Notizen), die jeweils bis zu 14 Zeichen lang sein können. Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus (D), um wie unten gezeigt durch die Anzeigen zu schalten.



- Zum Eingeben von Memos können die folgenden Zeichen verwendet werden. 0-9 A-Z - () @ : ; . ! ? / \ ^ #
- Das Display kann bis zu sieben Zeichen eines Memo-Textes gleichzeitig anzeigen. Falls der Text länger als sieben Zeichen ist, läuft er von rechts nach links durch, wenn Sie (D) zum Anzeigen des Memos drücken. Während der Text von Memo-Speicher 1 oder Memo-Speicher 2 im Display angezeigt ist, kann er mit (B) gescrollt werden.

Memo-Text eingeben

Memo-Speicher 1



1. Wählen Sie im Zeitnehmungsmodus mit (D) den Memo-Speicher 1 oder Memo-Speicher 2.
2. Halten Sie etwa zwei Sekunden lang (A) gedrückt, bis das erste Zeichen des Memos zu blinken beginnt.
 - Dies bezeichnet die Eingabeanzeige.
3. Blättern Sie mit (D) (+) und (B) (-) durch die Eingabezeichen an der aktuell blinkenden Stelle.
4. Wenn das gewünschte Zeichen angezeigt ist, drücken Sie bitte (C), um das Blinken zur nächsten Stelle nach rechts weiterzuschalten.
5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, bis alle gewünschten Zeichen eingegeben sind.
 - Um den aktuell eingegebenen Text wieder zu löschen, drücken Sie bitte gleichzeitig (D) und (B).
 - Wenn das Blinken auf dem letzten (14.) Zeichen steht, können Sie mit (C) zur Anzeige des ersten Zeichens zurückspringen.

6. Wenn der gewünschte Memo-Text eingegeben ist, drücken Sie bitte (A).
- Dies schließt die Eingabeanzeige.

Weltzeit

Weltzeit-Stadtcode

UTC-Differenz



Weltzeit

Monat - Tag

Die Weltzeit zeigt die aktuelle Uhrzeit von 31 Städten (31 Zeitzonen) in aller Welt an.

- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Weltzeitmodus ausgeführt, der mit (C) aufgerufen wird.

Uhrzeit eines anderen Stadtcodes abrufen

1. Wählen Sie im Weltzeitmodus (C) durch Weiterschalten mit (D) (nach Osten) und (B) (nach Westen) den gewünschten Stadtcode.
- Die Einzelheiten zu den Stadtcodes finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).
- Wenn die für eine Stadt angezeigte aktuelle Uhrzeit nicht stimmt, kontrollieren Sie bitte die Einstellungen von Uhrzeit und Heimatstadtcode im Zeitnehmungsmodus und nehmen Sie die erforderlichen Korrekturen vor.

- Sie können den Heimatstadtcode des Zeitnehmungsmodus ändern. Näheres hierzu finden Sie unter „Uhrzeit und Datum einstellen“.

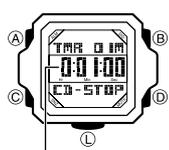
Eine Stadtcode-Uhrzeit zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten

DST-Indikator



1. Zeigen Sie im Weltzeitmodus mit (D) und (B) den Stadtcode (Zeitzone) an, dessen Sommerzeit/Standardzeit-Einstellung Sie ändern möchten.
2. Halten Sie etwa zwei Sekunden lang (A) gedrückt, um zwischen Sommerzeit (DST angezeigt) und Standardzeit (DST nicht angezeigt) umzuschalten.
- Wenn ein Stadtcode angezeigt wird, der auf Sommerzeit geschaltet ist, erscheint der DST-Indikator im Display.
- Bitte beachten Sie, dass die Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung für den aktuell angezeigten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.
- Bitte beachten Sie, dass das Umschalten zwischen Standardzeit und Sommerzeit nicht möglich ist, wenn UTC als Stadtcode gewählt ist.

Countdown-Timer



Stunden : Minuten : Sekunden

Sie können den Countdown-Timer auf eine Startzeit im Bereich von einer Sekunde bis 24 Stunden einstellen. Wenn der Countdown null erreicht, ertönt ein Alarm.

- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Countdown-Timer-Modus ausgeführt, der durch Drücken von (C) aufgerufen wird.

Timertypen

Ihnen stehen drei verschiedene Einstellungen zur Auswahl, mit denen Sie den Timer wie unten beschrieben konfigurieren können.

| Timertyp | Anzeige | Wenn das Ende des Countdowns erreicht ist |
|------------------------|---------|---|
| Einmal-Timer | CD-STOP | Im Display erscheint wieder Ihre ursprüngliche Startzeit und der Countdown stoppt. Diese Funktion ist praktisch, wenn der nächste Countdown normalerweise wieder mit derselben Startzeit beginnen soll. |
| Abwärts/Aufwärts-Timer | CD-UP | Nach Erhöhen des Alarms beginnt die Uhr die ablaufende Zeit zu messen. Die Messung der ablaufenden Zeit erfolgt in 1-Sekunden-Schritten bis zu max. 24 Stunden. |
| Wiederholtimer | CD-RPT | Der Timer startet automatisch einen neuen Countdown mit derselben Startzeit. |

Timer-Startzeit

Zur Vereinfachung besitzt die Uhr eine Reihe von Presets mit vorprogrammierten Startzeiten, die Sie bei Bedarf verwenden können.

- Preset-Startzeiten: Sie können eine der folgenden festen Startzeiten abrufen.
 - 1 Minute, 3 Minuten, 5 Minuten, 10 Minuten, 15 Minuten, 30 Minuten, 45 Minuten, 1 Stunde
- Custom-Timer: Stellen Sie die gewünschte Startzeit ein.

Timer-Alarme

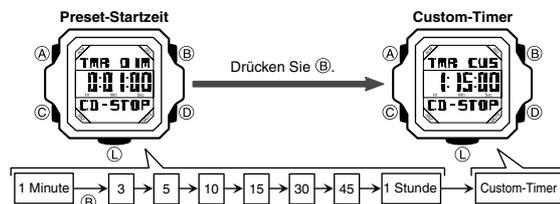
Die Uhr piept etwa 10 Sekunden lang, wenn das Ende eines Countdowns erreicht ist. Sie können den Pieper schon vor Ende des Piepens durch Drücken einer beliebigen Taste abschalten.

Einstellen des Timers

Verwenden einer Preset-Timers: Rufen Sie die Anzeige der gewünschten Preset-Startzeit auf und wählen Sie den Timertyp.

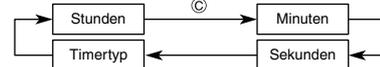
Verwenden eines Custom-Timers: Rufen Sie die Custom-Timer-Anzeige auf, stellen Sie die Startzeit ein und wählen Sie dann den Timertyp.

1. Blättern Sie im Countdown-Timer-Modus mit (B) durch die Startzeiten und zeigen Sie eine Preset-Startzeit oder die Custom-Timer-Anzeige an. Wiederholtes Drücken von (B) schaltet wie unten gezeigt durch die Startzeit-Anzeigen.



2. Halten Sie (A) gedrückt, um die Einstellanzeige aufzurufen.
 - Wenn Sie eine Preset-Startzeit angezeigt haben, beginnt auf Gedrückthalten von (A) der Timertyp zu blinken. Gehen Sie dann weiter zu „Timertyp wählen“ in Schritt 3.
 - Wenn Sie den Custom-Timer angezeigt haben, beginnt auf Gedrückthalten von (A) die Stundenstelle der Startzeit zu blinken. Gehen Sie weiter zu Schritt 3.

3. Drücken Sie (C), um das Blinken auf die Einstellung weiterzuschalten, die Sie ändern möchten.
 - Wiederholtes Drücken von (C) schaltet das Blinken wie unten gezeigt durch die Einstellungen.



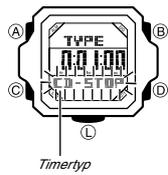
Stunden, Minuten und Sekunden der Startzeit einstellen

Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-) zum Ändern der aktuell blinkenden Einstellung.

- Sie können in 1-Sekunden-Schritten eine Startzeit von bis zu 24 Stunden einstellen.
- Zum Einstellen von 24 Stunden als Startzeit stellen Sie Startzeit bitte auf 0:00:00 ein.



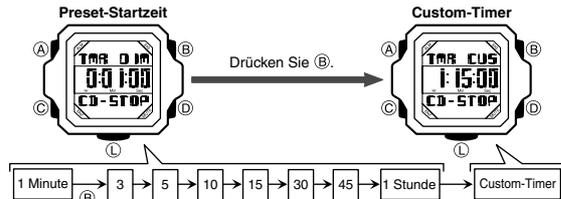
Timertyp wählen



Verwenden Sie (D), um wie unten gezeigt durch die Timertyp-Einstellungen zu schalten.
 CD-STOP: Einmal-Timer
 CD-UP: Abwärts/Aufwärts-Timer
 CD-RPT: Wiederholtimer

Countdown-Timer benutzen

1. Schalten Sie im Countdown-Timer-Modus mit (B) durch die Startzeiten und zeigen Sie eine Preset-Startzeit oder die Custom-Timer-Anzeige an. Wiederholtes Drücken von (B) schaltet wie unten gezeigt durch die Startzeit-Anzeigen.

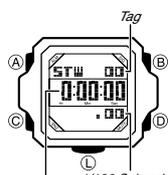


2. Drücken Sie (D), um den Countdown mit dem in Schritt 1 gewählten Timer zu starten.



- Der Countdown-Timer-Vorgang läuft weiter, auch wenn Sie den Countdown-Timer-Modus verlassen.
- Drücken Sie bei laufendem Countdown-Timer-Vorgang den Knopf (D), um den Zählbetrieb anzuhalten. Drücken Sie erneut (D), um den Countdown fortzusetzen.
- Um den Countdown-Timer-Vorgang ganz zu stoppen, schalten Sie ihn bitte zuerst auf Pause (mit (D)) und drücken Sie dann (B). Dies stellt die Countdown-Zeit auf ihren Startwert zurück.
- Beim Abwärts/Aufwärts-Timer ertönt ein Alarm und die Uhr wechselt auf Messung der ablaufenden Zeit, wenn das Ende des Countdowns erreicht wird. Drücken von (D) stoppt die Messung der ablaufenden Zeit. Wenn Sie die Messung der ablaufenden Zeit gestoppt haben und dann Knopf (B) drücken, stellt sich der Timer auf seine Startzeit zurück.

Stoppuhr



Stunden : Minuten : Sekunden
 1/100 Sekunde

- Mit der Stoppuhr können Sie die ablaufende Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.
- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt 99 Tage, 23 Stunden, 59 Minuten, 59,99 Sekunden.
 - Bei Erreichen der Bereichsgrenze läuft die Stoppuhr weiter und beginnt fortlaufend neu ab Null, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
 - Die Stoppuhr setzt den Messbetrieb fort, auch wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.
 - Wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen, während noch eine Zwischenzeit im Display gehalten wird, löscht dies die Zwischenzeit und schaltet auf Messung der ablaufenden Zeit zurück.
 - Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der durch Drücken von (C) aufgerufen wird.

Zeiten mit der Stoppuhr messen



Alarmer

Alarmzeit (Stunde : Minuten)

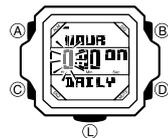


Die Uhr besitzt fünf unabhängige Multifunktionalarme. Sie können die Stunde und Minute der Alarmzeit einstellen und eines von vier Wiederholmern (Wochentag, Wochenende, täglich, einmalig) wählen. Einer der Alarme ist ein Schlummeralarm.

- Sie können auch ein Stundensignal zuschalten, bei dem die Uhr jede volle Stunde mit zwei Pieptönen meldet. Sie können für das Stundensignal ein Wiederholmuster festlegen und eine Start- und Endzeit eingeben.
- Die Uhr besitzt fünf Alarmanzeigen, die jeweils mit dem Namen des Alarms bezeichnet sind: **ALARM1** bis **ALARM4** und **SNOOZE**. Das Stundensignal wird als **SIGNAL** angezeigt.
- Beim Aufrufen des Alarmmodus erscheinen als Erstes die Daten, die beim letzten Schließen des Modus angezeigt waren.

- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Alarmmodus ausgeführt, der durch Drücken von (C) aufgerufen wird.

Eine Alarmzeit einstellen



1. Schalten Sie im Alarmmodus mit (D) durch die Alarmanzeigen, bis die Anzeige des einzustellenden Alarms erreicht ist.
 - Wählen Sie zum Einstellen eines normalen Alarms eine der Alarmanzeigen **ALARM1** bis **ALARM4**. Wählen Sie zum Einstellen des Schlummeralarms die Alarmanzeige **SNOOZE**.
 - Der Schlummeralarm wird alle fünf Minuten wiederholt.
2. Halten Sie nach dem Wählen des Alarms (A) gedrückt, bis die Stundeneinstellung der Alarmzeit zu blinken beginnt. Dies bezeichnet die Einstellanzzeige.
 - Durch diese Bedienung wird der Alarm automatisch eingeschaltet.

3. Schalten Sie wie unten gezeigt mit (C) das Blinken weiter, um die weiteren Einstellungen vorzunehmen.



4. Ändern Sie die betreffende Einstellung während des Blinkens mit (D) (+) und (B) (-).
 - Sie können eines der vier nachstehend beschriebenen Alarm-Wiederholmuster wählen.

| Zum Einstellen der Alarmtonausgabe auf: | Wählen Sie diese Einstellung: |
|---|-------------------------------|
| Täglich | DAILY |
| Einmalig nur am angewiesenen Datum | ONCE |
| Täglich an Samstagen und Sonntagen | WEEKEND |
| Täglich von Montag bis Freitag | WEEKDAY |

5. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzzeige.
 - Achten Sie bei Verwendung des 12-Stunden-Uhrzeitformats auf richtige Einstellung der 1. bzw. 2. Tageshälfte.

Alarmausgabe

Der Alarmton ertönt unabhängig davon auf welche Modus die Uhr geschaltet ist, zur voreingestellten Uhrzeit für 10 Sekunden. Im Falle des Schlummeralarms erfolgt die Alarmausgabe alle fünf Minuten bis zu insgesamt sieben Mal bzw. bis sie von Ihnen abgeschaltet wird.

- Die Ausgabe der Alarme und des Stundensignals ist auf die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus bezogen.
- Wenn der Alarmton ertönt und Sie diesen abschalten möchten, drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.
- Wenn der Blinkalarm eingeschaltet ist, blinken unten im Display die roten und grünen LEDs im Takt mit dem Piepton des Alarms.
- Durch nachstehende Bedienung während des 5-Minuten-Intervalls zwischen den Schlummeralarmen wird der aktuelle Schlummeralarmbetrieb annulliert.
 Anzeigen der Zeitnehmungsmodus-Einstellanzzeige
 Anzeigen der Alarmmodus-Einstellanzzeige

Alarmton testen

Halten Sie im Alarmmodus (D) gedrückt, um den Alarmton wiederzugeben.

Ein- und Ausschalten eines Alarms

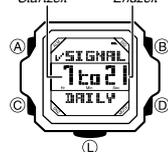
Alarm-Ein-Indikator



1. Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) einen Alarm.
2. Drücken Sie (B) zum Umschalten zwischen ein (on) und aus (—) angezeigt.
 - Durch Einschalten eines Alarms (**ALARM1** bis **ALARM4** oder **SNOOZE**) wird der Alarm-Ein-Indikator in der betreffenden Alarmmodus-Anzeige angezeigt.
 - Für jeden aktuell eingeschalteten Alarm wird in allen Modi der Alarm-Ein-Indikator angezeigt.
 - Während des ertönen eines Alarms blinkt der Alarm-Ein-Indikator.
 - Während des ertönen des Schlummeralarms und in den 5-Minuten-Intervallen zwischen den Alarmen blinkt der Schlummeralarm-Indikator.

Stundensignal-Einstellungen konfigurieren

Startzeit Endzeit



1. Zeigen Sie im Alarmmodus mit (D) die Anzeige des Stundensignals (**SIGNAL**) an.
 - Die Stundensignalleisten werden im 24-Stunden-Uhrzeitformat angezeigt.
2. Halten Sie (A) gedrückt, bis die Startzeit des Stundensignals zu blinken beginnt. Dies ist die Einstellanzzeige.
 - Dies schaltet das Stundensignal gleichzeitig ein.
3. Schalten Sie wie unten gezeigt mit (C) das Blinken weiter, um die weiteren Einstellungen zu wählen.

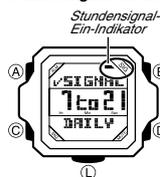


4. Ändern Sie die betreffende Einstellung während des Blinkens mit **(D)** (+) und **(B)** (-).
- Wenn die Startzeit- und Endzeit-Einstellungen einen Zeitraum bezeichnen, der 24 Stunden lang ist (z.B. 7:00 vormittags als Startzeit und 6:00 vormittags als Endzeit), wird **ALL** angezeigt.
 - Wenn Sie für die Startzeit und Endzeit (einmaliges Stundensignal) dieselbe Zeit einstellen, wird nur die Startzeit in der Stundensignal-Anzeige angezeigt (Beispiel: 8:00).
 - Sie können eines der drei nachstehend beschriebenen Zeitsignal-Wiederholmuster wählen.

| Zum Einstellen der Stundensignalausgabe auf: | Wählen Sie diese Einstellung: |
|--|-------------------------------|
| Täglich | DAILY |
| Täglich an Samstagen und Sonntagen | WEEKEND |
| Täglich von Montag bis Freitag | WEEKDAY |

5. Drücken Sie **(A)** zum Schließen der Einstellanzeige.
- Achten Sie bei Verwendung des 12-Stunden-Uhrzeitformats auf richtige Einstellung der 1. und 2. (P) Tageshälfte.

Stundensignal ein- und ausschalten



1. Zeigen Sie im Alarmmodus mit **(D)** die Anzeige des Stundensignals (**SIGNAL**) an.
 2. Drücken Sie **(B)** zum Umschalten des Stundensignals zwischen ein (**SIGNAL** (Häkchen angezeigt)) und aus (**SIGNAL** (Häkchen nicht angezeigt)).
- Wenn das Stundensignal eingeschaltet ist, wird in der Stundensignal-Anzeige des Alarmmodus ein Stundensignal-Ein-Indikator angezeigt.
 - Wenn das Stundensignal eingeschaltet ist, wird in allen Modi der Stundensignal-Ein-Indikator im Display angezeigt.

Beleuchtung



Die Uhr besitzt ein EL (Elektrolumineszenz)-Panel, das zur besseren Ablesbarkeit im Dunkeln das gesamte Display leuchten lässt. Die Beleuchtungsautomatik schaltet die Beleuchtung des Displays automatisch ein, wenn Sie die Uhr in einem bestimmten Winkel auf Ihr Gesicht richten.

- Die Beleuchtungsautomatik ist nur wirksam, wenn sie aktiviert ist (durch Beleuchtungsautomatik-Indikator angezeigt).
- Für weitere wichtige Informationen siehe „Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung“.

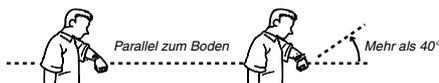
Display manuell beleuchten

- Drücken Sie in einem beliebigen Modus **(L)**, um die Beleuchtung für circa eine Sekunde einzuschalten.
- Die obige Bedienung aktiviert die Beleuchtung unabhängig davon, ob die Beleuchtungsautomatik aktuell ein- oder ausgeschaltet ist.

Über die Beleuchtungsautomatik

Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik schaltet sich die Beleuchtung in allen Modi automatisch ein, wenn Sie Ihr Handgelenk wie unten gezeigt positionieren.

- Halten Sie die Uhr parallel zum Boden und richten Sie sie dann um mehr als 40 Grad auf sich, was die Beleuchtung einschaltet.
- Tragen Sie die Uhr auf der Außenseite des Handgelenks.



Warnung!

- Achten Sie immer darauf, dass Sie sich an einem sicheren Ort befinden, wenn Sie das Display unter Verwendung der Beleuchtungsautomatik einsehen. Besondere Vorsicht gilt beim Laufen und anderen Tätigkeiten, die zu einem Unfall oder zu Verletzungen führen können. Sorgen Sie auch dafür, dass andere Personen durch das plötzliche Ansprechen der Beleuchtung nicht erschrecken oder abgelenkt werden.
- Beachten Sie beim Tragen der Uhr, dass die Beleuchtungsautomatik zu deaktivieren ist, bevor Sie Fahrrad fahren oder ein Motorrad oder anderes Kraftfahrzeug lenken. Plötzliches und unerwartetes Ansprechen der Beleuchtung kann zu einer Ablenkung und damit zu einem Verkehrsunfall mit möglicherweise schweren Verletzungsfolgen führen.

Beleuchtungsautomatik aktivieren und deaktivieren

- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf **(L)** etwa drei Sekunden lang gedrückt, um die Beleuchtungsautomatik zu aktivieren (Beleuchtungsautomatik-Indikator angezeigt) oder zu deaktivieren (Beleuchtungsautomatik-Indikator nicht angezeigt).
- Bei aktivierter Beleuchtungsautomatik bleibt der Beleuchtungsautomatik-Indikator in allen Modi angezeigt.
 - Um die Batterie zu schonen, schaltet sich die Beleuchtungsautomatik circa sechs Stunden nach dem Aktivieren automatisch auf deaktiviert.

Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Armbanduhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise zu den Eigenschaften und Funktionen dieser Uhr.

Auto-Display



Die Auto-Display-Funktion schaltet automatisch durch die Anzeigen der einzelnen Modi.

Auto-Display ausschalten

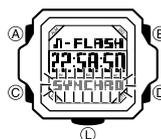
Drücken Sie **(A)** oder **(C)**.

Auto-Display einschalten

Halten Sie im Zeitnehmungsmodus **(B)** und **(D)** etwa zwei Sekunden lang gedrückt.

- Bitte beachten Sie, dass Auto-Display nicht eingeschaltet werden kann, solange im Display eine Einstellanzeige angezeigt ist.

Blinkalarm



Wenn der Blinkalarm eingeschaltet ist, blinkt die LED unter dem Display im Takt mit dem Countdown-Alarm, den Alarmen und dem Stundensignal.

Ein- und Ausschalten des Blinkalarms

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus **(A)** gedrückt, bis die Sekunden zu blinken beginnen. Dies ist die Einstellanzeige.
2. Drücken Sie zehnmal **(C)**, um die Blinkalarm-Einstellanzeige aufzurufen.

3. Drücken Sie **(D)** zum Umschalten des Blinkalarms zwischen ein (**SYNCHRO** angezeigt) und aus (**OFF** angezeigt).

4. Drücken Sie **(A)**, um die Einstellanzeige zu schließen.

- Die mit diesem Vorgehen gewählte Blinkalarm-Einstellung gilt für alle Modi.
- Sie können das obige Vorgehen auch zum Kontrollieren der aktuellen Blinkalarm-Ein/Aus-Einstellung verwenden.

Kontrastanpassung

Sie können den Kontrast der Uhr anpassen, damit Ziffern dunkler oder heller angezeigt werden.

Kontrast anpassen

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus **(A)** gedrückt, bis die Sekunden zu blinken beginnen. Dies bezeichnet die Einstellanzeige.
2. Drücken Sie zwölfmal **(C)**, um die Kontrast-Einstellanzeige (**CONT**) aufzurufen.
3. Blättern Sie mit **(D)** (+) und **(B)** (-) durch die verfügbaren Anzeigeformat-Nummern (1 bis 7).
4. Drücken Sie **(A)**, um die Einstellanzeige zu schließen.

Bedienungskontrollton

Bei jedem Betätigen von einem der Knöpfe der Uhr ertönt ein Bedienungskontrollton. Sie können diesen Kontrollton beliebig ein- und ausschalten.

- Auch bei abgeschaltetem Kontrollton werden Alarme, Stundensignal und der Countdown-Alarm normal ausgegeben.

Bedienungskontrollton ein- und ausschalten



Halten Sie in einem beliebigen Modus (außer bei angezeigter Einstellanzeige) den Knopf **(C)** gedrückt, um den Kontrollton ein- (Stummschalt-Indikator nicht angezeigt) und auszuschalten (Stummschalt-Indikator angezeigt).

- Mit dem Gedrückthalten von Knopf **(C)** zum Ein- und Ausschalten des Bedienungskontrolltons ändert sich gleichzeitig auch der aktuell eingestellte Modus der Uhr.
- Bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton wird in allen Modi der Stummschalt-Indikator angezeigt. Die LED blinkt, wenn Sie den Modus ändern.

Automatische Rückkehrfunktion

Falls Sie die Uhr zwei oder drei Minuten ohne weitere Bedienung im Zustand mit blinkenden Stellen im Display belassen, wird die Einstellanzeige automatisch wieder geschlossen.

Scrollen

Sie können die Knöpfe **(B)** und **(D)** in verschiedenen Modi und Einstellanzeigen verwenden, um am Display durch die Daten zu blättern. In den meisten Fällen laufen die Daten beschleunigt durch, wenn Sie den entsprechenden Knopf dabei gedrückt halten.

Anfangsanzeigen

Wenn Sie den Stoppuhr-, Alarm- oder Weltzeitmodus aufrufen, erscheinen als Erstes die Daten, die beim letzten Schließen des betreffenden Modus angezeigt waren.

Zeitnehmung

- Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Der vollautomatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate und die Schaltjahre. Sobald Sie das Datum einmal richtig eingestellt haben, besteht normalerweise keine Veranlassung, es wieder zu ändern, es sei denn, die Batterie der Uhr wurde ausgetauscht.

Weltzeit

- Alle Uhrzeiten im Weltzeitmodus werden anhand der UTC-Zeitdifferenzen aus der im Zeitnehmungsmodus eingestellten aktuellen Heimatstadt-Uhrzeit berechnet.
- Die Sekundenzählung der Weltzeit ist mit der Sekundenzählung im Zeitnehmungsmodus synchronisiert.
- Die UTC-Zeitdifferenz bezeichnet den Zeitunterschied der Zeitzone, der eine Stadt zugeordnet ist, gegenüber dem Referenzpunkt Greenwich, England.
- „UTC“ steht für „Coordinated Universal Time“ (koordinierte Weltzeit), den weltweiten wissenschaftlichen Standard der Zeitnehmung. Dieser beruht auf sorgfältig gewarteten Atomuhren (Caesium), welche die Zeit mit Mikrosekunden-Genauigkeit einhalten. Schaltsekunden werden wie erforderlich addiert oder subtrahiert, um UTC synchron mit der Erddrehung zu halten.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung

- Beim Elektrolumineszenz-Panel, durch das die Beleuchtung erfolgt, verschlechtert sich nach sehr langem Gebrauch die Leistung.
- In direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer erkennbar sein.
- Bei beleuchtetem Display kann von der Uhr ein Ton zu hören sein. Dies geht auf die Vibration des zur Beleuchtung dienenden EL-Panels zurück und ist kein Hinweis auf ein Problem.
- Die Beleuchtung erlischt automatisch, wenn ein Alarm ausgegeben wird.
- Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtungsautomatik

- Vermeiden Sie, die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks zu tragen, da dies ein unnötiges Ansprechen der Beleuchtung verursacht und dadurch die Lebensdauer der Batterie verkürzen kann. Wenn Sie die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks tragen möchten, deaktivieren Sie bitte zuvor die Beleuchtungsautomatik.



- Die Beleuchtung spricht eventuell nicht an, wenn Sie das Zifferblatt der Uhr um mehr als 15 Grad über oder unter der Parallelen halten. Achten Sie darauf, den Handrücken parallel zum Boden zu halten.
- Die Beleuchtung erlischt automatisch nach circa einer Sekunde, auch wenn die Uhr weiterhin auf das Gesicht gerichtet ist.

- Statische Elektrizität und Magnetfelder können den Betrieb der Beleuchtungsautomatik beeinträchtigen. Falls die Beleuchtung nicht anspricht, sollten Sie die Uhr zunächst wieder in die Ausgangslage bringen (parallel zum Boden) und dann wieder auf das Gesicht richten. Falls dies nicht funktioniert, den Arm zunächst herabhängen lassen und dann wieder anheben.
- Unter bestimmten Bedingungen kann sich die Beleuchtung nach dem Richten auf das Gesicht eventuell mit ca. einer Sekunde Verzögerung einschalten. Dies stellt also nicht unbedingt ein Funktionsproblem der Beleuchtungsautomatik dar.
- Eventuell ist ein sehr leises Klickgeräusch zu hören, wenn Sie die Uhr schütteln. Dieses Geräusch wird vom mechanischen Schalter der Beleuchtungsautomatik verursacht und ist kein Hinweis auf ein Problem bei der Uhr.

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ±15 Sek./Monat

Zeitnehmung: Stunde, Minuten, Sekunden, 1./2. Tageshälfte, Jahr, Monat, Tag, Wochentag

Uhrzeitformat: 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für 2000 bis 2099
Sonstiges: Heimatstadtcode (einer von 31 Stadtcodes zuweisbar); Sommerzeit/Standardzeit

Memo-Speicher: 14 Zeichen x 2

Weltzeit: 31 Städte (31 Zeitzonen)
Sonstige: Sommerzeit/Standardzeit

Countdown-Timer

Einstelleinheit: 1 Sekunde
Zähleinheit: 1 Sekunde
Zählbereich: 24 Stunden
Einmal-Timer, Abwärts/Aufwärts-Timer oder Wiederholtimer wählbar

Stoppuhr

Messeinheit: 1/100 Sek.
Messkapazität: 99 Tage, 23:59'59.99"
Messmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten, Zwei Endzeiten

Alarm

5 Multifunktion*-Alarme: vier einmalige Alarme; ein Schlummeralarm
* Vier Muster (täglich, einmalig, Wochenende, wochentags)
Stundensignal*
* Start- und Stoppzeit-Einstellung, Drei Muster (täglich, Wochenende, wochentags)

Beleuchtung: EL (Elektrolumineszenz-Panel); Beleuchtungsautomatik

Sonstige: Bedienungskontrollton ein/aus; Blinkalarm; Auto-Display

Batterie: 1 Stck. Lithiumbatterie (Typ: CR2025)

Circa 5 Jahre auf Typ CR2025 (10 Sek. Alarmausgabe pro Tag; 1,5 Sek. Beleuchtung pro Tag)

City Code Table

| City Code | City | UTC Offset/ GMT Differential |
|-----------|---------------------|---------------------------------|
| PPG | Pago Pago | -11 |
| HNL | Honolulu | -10 |
| ANC | Anchorage | -9 |
| LAX | Los Angeles | -8 |
| DEN | Denver | -7 |
| CHI | Chicago | -6 |
| NYC | New York | -5 |
| SCL | Santiago | -4 |
| YYT | St. Johns | -3.5 |
| RIO | Rio De Janeiro | -3 |
| FEN | Fernando de Noronha | -2 |
| RAI | Praia | -1 |
| UTC | | 0 |
| LON | London | 0 |
| PAR | Paris | +1 |
| CAI | Cairo | +2 |
| JED | Jeddah | +3 |
| THR | Tehran | +3.5 |
| DXB | Dubai | +4 |
| KBL | Kabul | +4.5 |
| KHI | Karachi | +5 |
| DEL | Delhi | +5.5 |
| KTM | Kathmandu | +5.75 |
| DAC | Dhaka | +6 |
| RGK | Yangon | +6.5 |
| BKK | Bangkok | +7 |
| HKG | Hong Kong | +8 |
| TYO | Tokyo | +9 |
| ADL | Adelaide | +9.5 |
| SYD | Sydney | +10 |
| NOU | Noumea | +11 |
| WLG | Wellington | +12 |

- Based on data as of March 2008.
- The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.